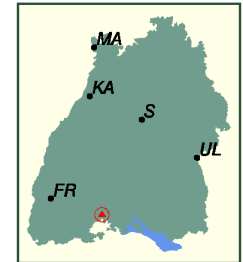




## Aufg. Travertinbruch bei Riedöschingen, Blumberg

Status:	schutzwürdig
Land-/Stadtkreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis
Gemeinde:	Blumberg
Gemarkung:	Riedöschingen
TK25-Nr.:	8117 Blumberg
R/H-Werte:	3469640 / 5300510



### Literatur:

Schöttle, M. (2005); Schreiner, A. (1976, 1984)

### Beschreibung:

Im Steinbruch treten verschiedene Varietäten von Travertin (qkS, Süßwasserkalk) auf: roter, violetter und weißer, lagiger, zellig-poröser Travertin, krustenartiger dichter Travertin, bogenförmig gewellte Travertinkrusten. Der Travertin entstand durch Kalkausfällungen im Miozän. Im mittleren Bereich der östlichen Wand ist das ansonsten feingebankte Gestein gestört, es sind unruhige, verwürgte Strukturen zu sehen. Auf der Sohle des Steinbruchs stand einst unter dem Travertin Albstein (Untermiozän) an, der jedoch durch die Verfüllung nicht mehr aufgeschlossen ist.